

Römer, Hexen und ein 450. Geburtstag

Internationaler Museumstag am Sonntag - Kostenlose Führungen und viele Aktionen

„Sammeln verbindet - Museum collections make connections“ heißt das Motto des 37. Internationalen Museumstags am Sonntag, 18. Mai. Auch in diesem Jahr nehmen einige Museen aus der Region teil - und haben sich für die Besucher viele attraktive Angebote ausgedacht.

Von unserem Mitarbeiter
Brian Auersbach

Region. 30 000 Museen in mehr als 120 Ländern haben im vergangenen Jahr am Internationalen Museumstag teilgenommen. Dieses Jahr öffnen deutschlandweit mehr als 1750 Museen ihre Türen und laden zu kostenlosen Veranstaltungen ein. Mit dabei: 18 Einrichtungen aus der Region. Diesmal geht es ums Sammeln. Mit dem Motto „Sammeln verbindet - Museum collections make connections“ soll der Fokus auf das Herzstück aller Museen gerückt werden: ihre Sammlungen. Denn das Sammeln gehört zu den ältesten Leidenschaften der Menschheit.

Besucher sind zum Mitmachen eingeladen: Jeder kann private Fotos zum Thema Sammeln in verschiedene soziale Netzwerke im Internet einstellen. Daraus soll später eine riesige digitale Sammlung entstehen. Weitere Informationen: www.museumstag.de/digital.

Ziel des 1977 ins Leben gerufenen Internationalen Museumstages ist es, den Beitrag der Museen am kulturellen und gesellschaftlichen Leben zu würdigen.

Die teilnehmenden Museen aus der Region im Überblick:

Trier

Museum am Dom: Öffnungszeiten von 11.30 bis 18 Uhr, der Eintritt ist frei. Führung durch die Sonderausstellung „Der Mensch braucht Haltung - Positionen von Jiri Keuthen mit Kristin Mannhardt“, Druckwerkstatt für Kinder und mehrere Vorträge zum Thema Sammlungen.

Karl-Marx-Haus: Geöffnet von 10 bis 18 Uhr, Eintritt frei. Der 450. Geburtstag von William Shakespeare, dem Lieblingsdichter der Familie Marx, steht im Fokus. Kinder basteln Theatermasken.

Stadtmuseum Simeonstift: Öff-



Szenische Führung im Rheinischen Landesmuseum in Trier: Uschi Britz und Herbert Lauer (vorne) unterhalten am Sonntag die Besucher der Ausstellung „Ein Traum von Rom“. TV-FOTO: FRIEDEMANN VETTER

nungszeiten von 10 bis 17 Uhr, der Eintritt ist frei. Eröffnung der Ausstellung „2000 Jahre Schifffahrt auf der Mosel - Vom römischen Transportweg zum einenden Band Europas“, ab 15 Uhr Familienführung.

Rheinisches Landesmuseum: Öffnungszeiten von 10 bis 17 Uhr, der Eintritt ist frei. Im Mittelpunkt steht der Alltag der Römerzeit in Trier mit szenisch-theatralischer Führung (12 und 15 Uhr) durch die Sonderausstellung „Ein Traum von Rom“, Kinder-Workshop „Schreiben wie die Römer“ und römischer Probierküche

Domschatzkammer: Öffnungszeiten 12.30 bis 17 Uhr, der Eintritt ist frei.

Kreis Trier-Saarburg

Fell: Besucherbergwerk: Öffnungszeiten von 10 bis 18 Uhr, Eintritt kostet für Erwachsene 6,50 Euro, für Kinder 4 Euro. Das neue Informationszentrum kann

kostenfrei besucht werden. Ab 14 Uhr geführte Wanderung auf dem Grubenwanderweg.

Grimburg: Burg- und Hexenmuseum: Öffnungszeiten von 14 bis 17 Uhr, der Eintritt ist frei. Der Film „Die Hexe von Grimburg“ wird um 14 Uhr gezeigt.

Hermeskeil:

Hochwaldmuseum: Öffnungszeiten von 14 bis 18 Uhr, Eintritt frei, Aktion: Schatzsuche für Kinder und Erwachsene (vier Euro).

Feuerwehr-Erlebnis-Museum: Öffnungszeiten von 10 bis 17 Uhr. Am Samstag, 17. Mai, wird im Rahmen der Museumsnacht eine historische Feuerwehrübung (18 Uhr) abgehalten.

Konz: Volkskunde- und Freilichtmuseum Roscheider Hof: Öffnungszeiten von 10 bis 17 Uhr, Eintritt ifrei. Eröffnung des neuen Bienenlehrstands (11 Uhr) und einer Zinnfiguren-Ausstellung.

Landkreis Vulkaneifel

Daun: Eifel-Vulkanmuseum: Öff-

nungszeiten von 11 bis 17 Uhr, der Eintritt ist frei. Das Gestein des Jahres wird vorgestellt, jedes Kind erhält als Andenken einen Eifelstein.

Gerolstein: Naturkundemuseum: Öffnungszeiten von 11 bis 17 Uhr, der Eintritt ist frei. Bei einer Sonderveranstaltung geht es um das Thema Salz.

Strohn: Das Vulkanhaus bietet ermäßigten Eintritt, kostenlose Führungen (11 und 14 Uhr) und einen Vulkanmarkt mit 50 Händlern und einer Ausstellung des Kindergartens. Der Eifelverein veranstaltet um 10 Uhr eine Wanderung rund ums Dorf.

Uersfeld: Nostalgiekum: Öffnungszeiten von 11 bis 21 Uhr, der Eintritt ist frei. Thema ist die gute alte Zeit der 40er, 50er und 60er Jahre.

Eifelkreis Bitburg-Prüm

Prüm: Museum: Öffnungszeiten von 14 bis 17 Uhr, der Eintritt ist frei. Hier dreht sich alles um das Backen von Brot.

Speicher: Heimatmuseum: Öffnungszeiten von 10 bis 17 Uhr, der Eintritt ist frei. Hauptthema ist der Zweite Weltkrieg. Gezeigt werden 1000 Gegenstände, notdürftig aus Kriegsmaterial hergestellt.

Waxweiler: Devonium: Geöffnet von 11 bis 17 Uhr, Eintritt frei. Fossilien suchte auf eigene Gefahr und Familienführung (14 Uhr).

Kreis Bernkastel-Wittlich

Bernkastel-Kues: Puppen-, Spielzeug- und Ikonenmuseum Kloster Machern: Öffnungszeiten von 10 bis 18 Uhr, der Eintritt kostet 2 Euro, für Kinder 1 Euro.

Wittlich: Städtische Galerie im Alten Rathaus: Öffnungszeiten von 14 bis 17 Uhr, der Eintritt ist frei. Zu sehen sind aktuelle Ausstellungen von Helmut Thewalt, Fotograf und Georg Meistermann, Gemälde-Grafik-Glas.

Manderscheid: Geologisches Museum - Die Steinkiste: Öffnungszeiten von 10 bis 18 Uhr, Eintritt frei. Eine neue Sonderausstellung wird eröffnet.

Morbach:

Hunsrück Holzmuseum: Geöffnet von 10.30 bis 17 Uhr, Eintritt frei. Geboten wird ein Tag der Holzspiele sowie die neue Sonderausstellung „Skulptur Natur“. Archäologiepark Belginum: Öffnungszeiten von 10 bis 17 Uhr, der Eintritt ist frei.

• Weiter Informationen gibt es im Internet unter www.museumstag.de